

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amtsblatt des Badischen Ministeriums für Kultus und Unterricht 1930

21 (11.8.1930)

Amtsblatt

des Badischen Ministeriums des Kultus und Unterrichts

Herausgegeben vom Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Ausgegeben

Karlsruhe, den 11. August

1930

Inhalt.

I. Bekanntmachung:
Lehrerfortbildung.

II. Personalnachrichten.
III. Stellenausschreiben.

I. Bekanntmachung.

Lehrerfortbildung.

Der Badische Lehrerverein veranstaltet am 4., 5. und 6. September 1930 im Schulhaus zu Triberg einen Weiterbildungskurs in Geologie. Herr Professor Göhringer, Karlsruhe spricht über:

1. Einführung in die Geologie unter Berücksichtigung der badischen Verhältnisse,
2. Heimatkunde auf geologischer Grundlage,
3. Geologie der näheren und weiteren Umgebung von Triberg.

Anschließend findet eine größere Exkursion statt. (Schwarzwald—Baar—Jura—Hegau.) Anmeldungen sind zu richten an Herrn Hauptlehrer Hofmann, Schönwald.

Lehrern und Lehrerinnen, die an dem Kurs teilnehmen wollen, kann der erforderliche Urlaub durch die vorgelegten Kreis- und Stadtschulämter bewilligt werden, soweit die Mitverletzung des Dienstes durchführbar ist oder der Nachmittagsunterricht in der Form der Kombination mit dem Vormittagsunterricht vereinigt werden kann.

Karlsruhe, den 5. August 1930.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

Nr. B 36279

Dr. Kemmle

II. Personalnachrichten.

Ernannt:

Verwaltungsoberinspektor Hermann Stenz im Ministerium des Innern zum Regierungsrat im Ministerium des Kultus und Unterrichts. — Finanzinspektor Anton Trapp im Ministerium des Kultus und Unterrichts zum Ministerialrechnungsrat. — Der ordentliche Professor an der Universität Kofstock Dr. Eugen Ulmer zum ordentlichen Professor der Rechte an der Universität Heidelberg. — Der ordentliche Professor Dr. August

Grisebach an der Universität in Breslau zum ordentlichen Professor für neuere Kunstgeschichte an der Universität Heidelberg. — Der Direktor der Medizin. Klinik der Medizinischen Akademie in Düsseldorf Prof. Dr. Thannhäuser zum ordentlichen Professor für innere Medizin und Direktor der Medizinischen Klinik der Universität Freiburg i. Br. — Der planmäßige außerordentliche Professor Dr. Georg Blessing an der Universität Heidelberg mit der Amtsbezeichnung und den Rechten eines ordentlichen Professors zum ordentlichen Professor der Zahnheilkunde. — Verwaltungsassistent Adolf Herion beim akademischen Krankenhaus in Heidelberg zum Verwaltungsj sekretär daselbst. — Kreis Schulrat Karl Lauer in Emmendingen zum Kreisoberschulrat in Karlsruhe. — Schulrat Edmund Reinmuth beim Kreis Schulamt Karlsruhe zum Kreis Schulrat in Emmendingen. — Direktor Robert Mangelsdorf an der Realschule Triberg zum Direktor am Realgymnasium mit Oberrealschule in Weinheim. — Direktor Friedrich Grundel an der Realschule Müllheim zum Direktor an der Oberrealschule in Rehl. — Zu Zeichenlehrern: die Zeichenlehrkandidaten Herbert Holzer an der Mädchenoberrealschule in Konstanz und Karl Schumacher am Realgymnasium mit gymn. Abteilung in Mosbach. — Hauptlehrer Christian Holzinger in Pforzheim zum Rektor daselbst. — Hauptlehrer August Ammann in Mühlhofen zum Oberlehrer in Altschweier. — Hauptlehrer Engelbert Bäurle in Kirchzarten zum Oberlehrer daselbst. — Hauptlehrer Engelbert Krautheimer in Brandenburg zum Oberlehrer in Rot. — Hauptlehrer Bernhard Müller in Oppenau zum Oberlehrer daselbst. — Hauptlehrer Max Bähringer in Mörsch zum Oberlehrer in Stockach. — Hilfslehrer Alfons Bäuerle in Singen a. S. zum Hauptlehrer in Heinstetten. — Hilfslehrer Gottlob Dürer in Biedolsheim zum Hauptlehrer daselbst. — Hilfslehrer Oskar Borel am Realgymnasium I in Mannheim zum Hauptlehrer an der Volksschule in Gutach, A. Wolfach. — Lehrer Wilhelm Kurzenberger in Rühlloch zum Hauptlehrer in Asbach. — Schulverwalter Franz Ludwig in Wittlekofen zum Hauptlehrer daselbst. — Lehrer Karl Wink in Tannenkirch zum Hauptlehrer daselbst. — Lehrerin Maria Schuster in Durlach zur Hauptlehrerin daselbst. — Hilfslehrer Kurt Speck an der

Volksschule (Fortbildungsschule) in Sagsfeld zum Hauptlehrer an der Volksschule in Grünwettersbach. — Lehrer Berthold Ziegler in Weiher zum Hauptlehrer in Schuttertal.

Zurückgenommen:

Die Ernennung des Fortbildungsschulhauptlehrers August Kettich in Stockach zum Oberlehrer daselbst. (Amtsblatt Nr. 16 S. 90).

Planmäßig angestellt:

Finanzpraktikant Erich Freudemann bei der Universitätskasse Freiburg als Finanzobersekretär daselbst. — Verwaltungsassistent Wilhelm Effinger bei der Verwaltungsdirektion der vereinigten klinischen Anstalten in Freiburg.

Verfetzt in gleicher Eigenschaft:

Direktor Dr. Karl Dürr von der Lessingschule in Mannheim an das Friedrichsgymnasium in Freiburg. — Direktor Alfons Pachmann von der Realschule Mestkirch an die Mädchenrealschule Bruchsal. — Zeichenlehrer Friedrich Schneider vom Gymnasium in Bruchsal an das Realgymnasium in Ettlingen. — Studienrat Karl Schmidt von der Gewerbeschule in Eppingen an die Gewerbeschule in Singen a. H. — Studienrat Alfred Waldenberger von der Gewerbeschule in Hardheim an die Gewerbeschule in Stockach. — Gewerbelehrer Wilhelm Häfner von der Gewerbeschule in Stockach an die Gewerbeschule in Oberkirch. — Die Hauptlehrer: Eduard Adelmann in Rohrbach, A. Donaueschingen, nach Hartschwand. — Albert Brinschwig in Winzenhofen nach Grombach. — Amand Buck in Zell a. A. nach Dogern. — Hermann Faller in Hausen i. T. nach Schliengen. — Maximilian Friß in Honstetten nach Steinbach, A. Bühl. — Ludwig Grimm in Sulzbach, A. Raftatt, nach Schöllbrunn. — Eugen Güntert in Ahlingen nach Elzach. — Alfred Reiser in Auldingen nach Ottenheim. — Karl Schatz in Klustern nach Mühlhofen. — Frida Schmittlein in Söllingen, A. Raftatt, nach Hörden. — Hans Seidt in Oberhof nach Rippoldsau. — Artur Wittemann in Lienheim nach Tiefenbach.

Verfetzt:

Oberlehrer Wilhelm Wirnjer in Gochsheim als Hauptlehrer nach Durlach.

Zurubegefetzt auf Ansuchen:

Die Oberlehrer Jakob Ritzhaupt in Bahlingen und Eduard Stenzel in Herbolzheim, A. Emmendingen.

Kraft Gesetzes tritt in den dauernden Ruhestand:

Studienrat Emil Sickinger an der Gewerbeschule I in Freiburg auf 1. Dezember 1930. — Rektor Franz Kirchgäßner in Baden-Baden auf 1. November 1930. — Hauptlehrer Johann Müller in Mannheim auf 1. November 1930.

Gestorben:

Direktor a. D. Dr. Hermann Rofe, zuletzt an der Oberrealschule in Mannheim, am 9. Juli 1930. Professor a. D. Karl Staatsmann, zuletzt am Staatstechnikum in Karlsruhe, am 17. Juli 1930. — Hauptlehrer Heinrich Sattler in Bühl, A. Offenburg, am 18. Juli 1930. — Hauptlehrer Josef Blas in Muggenbrunn, A. Schopfheim, am 23. Juli 1930. — Professor a. D. Andreas Brandl, zuletzt an der Oberrealschule in Pforzheim, am 24. Juli 1930. — Geh. Hofrat Professor Dr. Theodor Arenfeld an der Universität in Freiburg am 29. Juli 1930.

III. Stellenausschreiben.

An Volksschulen:

1. Allgemein:

Die Oberlehrerstelle in Bödingen-Ober-schaffhausen, A. Emmendingen.

2. Für Lehrer kath. Bekenntnisses:

Hauptlehrerstellen in: Hausen i. T. — Mörsch — Sulzbach, A. Raftatt — Ahlingen — Zell a. A.

Bewerbungen sind binnen 14 Tagen bei dem dem Bewerber vorgesezten Kreis- oder Stadtschulamt einzureichen.

Besuchstag im Ministerium Mittwoch von 9—12 und 15—18 Uhr.

Besuche an anderen Tagen müssen vorher vereinbart sein. Hierbei wird darauf hingewiesen, daß einzelne Beamte auch an den Besuchstagen durch anderweitige Dienstgeschäfte an der Entgegennahme von Besuchen verhindert sein können. Besuche sind auf solche Angelegenheiten zu beschränken, die auf schriftlichem Wege nicht erledigt werden können.